

Einfach zum Nachdenken

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Anhang schicke euch eine Information, die spätestens jetzt jeden von uns veranlassen muss, sich genau zu überlegen, wer noch Partner oder schon Konkurrent der Zahntechnischen Labore ist oder wird, um daraus die notwendigen Schlüsse bzw. Konsequenzen zu ziehen.

In meinem Editorial warne ich seit Jahren vor der Gefahr, die uns vor allem von der Industrie und den globalen Playern des Handels drohen.

Die digitale Transformation unseres Berufes macht es den großen Playern immer einfacher, "Abdrücke" (digitale Daten) beim Zahnarzt „abzuholen“ und so direkt jedwede Art von Zahnersatz, an den Laboren vorbei, den Zahnärzten direkt anzubieten und das zu Preisen, mit denen nicht einmal die „Dumper“ unserer Branche werden mithalten können.

Deshalb ist es dringend angesagt, Chancen zu erkennen, Risiken zu berücksichtigen und daher z.B. den Kundenkontakt und die Patienteninformation (bzgl. neuer Fertigungsmöglichkeiten, Zahnersatz- und Materialmöglichkeiten, Datenschutz usw.), zu forcieren; Nähe, Service- und neue Dienstleistungsmöglichkeiten zu nutzen, sich schnellstmöglich und laufend digital weiterzubilden und nach Möglichkeit in entsprechende Infrastruktur zu investieren, um die neuen Technologien (CAD/CAM, 3D-Druck usw.) und Materialien auch Inhouse anbieten zu können. Wer Teile seiner Arbeit outsourcen will oder muss, sollte das mit anderen Laboren und nicht der Industrie oder großen Zentren tun - um diese nicht noch zusätzlich zu stärken. Wegzuschauen und zu glauben, so schlimm wird es schon nicht kommen, - weil nicht sein kann, was nicht sein darf - hielte ich für fatal.

Denn das Einzige, was in Zeiten wie diesen konstant bleibt, ist die Veränderung.

Beste Grüße,
Richard Koffu

Komm.Rat Richard Koffu, MSc
Bundesinnungsmeister Zahntechniker
Bundesinnungsmeister Gesundheitsberufe

Wiedner Hauptstr. 63
1045 Wien

Betrieb eines eigenen Labors durch die Firma Straumann

Sehr geehrte Damen und Herren
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Die Firma Straumann hat beschlossen, eigene Laboratorien zu betreiben. Es sollen alle Arten von Rekonstruktionen angeboten und unter Umgehung der klassischen Laboratorien direkt an Zahnärztinnen und Zahnärzte geliefert werden. Damit wird die Firma Straumann zum direkten Konkurrenten der unabhängigen Laboratorien bzw. der Mitglieder von Swiss Dental Laboratories. Dies bedeutet einen grundlegenden Strategiewechsel, der die Position der unabhängigen Laboratorien angreifen und schwächen will.

Der Zentralvorstand bedauert den Entscheid sehr. Er stellt gleichzeitig fest, dass es der Firma Straumann selbstverständlich freisteht, auf der Basis einer freien Marktwirtschaft einen solchen Entscheid zu fällen. Nachdem damit die Marktstellung der Laboratorien angegriffen wird, ist jedoch eine Weiterführung der bestehenden Preferred Partnerschaft nicht mehr möglich. Der Zentralvorstand hat deshalb entschieden, die bestehenden Verträge zu beenden bzw. nicht weiterzuführen

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme und freundliche Grüsse

Für den Zentralvorstand
Richard Scotolati, Präsident

Kontakt

Swiss Dental Laboratories
c/o hsp - Hodler, Santschi & Partner AG
Belpstrasse 41
3007 Bern

[+41 31 381 64 50](tel:+41313816450)

info@vzls.ch

www.vzls.ch

Bi



Aa



Welche Vorteile hat die CAD/CAM-Technologie für den Zahnarzt?

Dr. Michael Dieter: Der Zahnarzt hat durch CAD/CAM eine Reihe von Vorteilen. Wenn er sofort den präparierten Zahn versorgt, braucht er kein Provisorium mehr. Er arbeitet also effizienter. Zudem ist der Klebevorgang am Zahn viel besser, weil die Haftkräfte an frisch präparierter Zahnhartsubstanz deutlich höher sind. Bei einem vorherigen Provisorium ist die Klebequalität schlechter. Ausserdem generiert der Zahnarzt in seiner eigenen Praxis mehr Umsatz, weil er kein Dentallabor mehr hinzuziehen muss. Auf diese Weise kann er die Investitionskosten schneller amortisieren. Ein weiterer Aspekt: Wenn der Zahnarzt für den Zahntechniker konventionelle Abdrücke anfertigt, kann er diese nicht immer in Bezug auf die vollständige Erfassung der

